



Leit- und Orientierungssysteme in der Praxis ... Seite 8-9



Insgesamt hat Forster für dieses Projekt mehr als 10.000 Quadratmeter einseitig oder beidseitig hochabsorbierende Lärmschutzelemente verbaut.

FONOCON ROAD

Besserer Lärmschutz für Anrainer der Wiener Südosttangente

FONOCON Lärmschutzsysteme punkten mit ihrer Flexibilität. So konnte die Erneuerung und Erweiterung des Lärmschutzes auf der A23 im Bereich Hochstraße Inzersdorf maßgeschneidert auf den Bedarf umgesetzt werden.

Vier Kilometer der Südosttangente wurden generalsaniert beziehungsweise neu gebaut. Im Zuge dieser Baumaßnahmen errichtete Forster den bestmöglichen Lärmschutz für 4500 Anrainer.

Um diesen dem Gefälle der Fahrbahn anzupassen, wurde die Oberkante der Elemente abgeschrägt. Optisch gestaltet hat die Lärmschutzwand das Architekturbüro ISA STEIN, das auch festlegte, welche Materialien eingesetzt werden sollten. Die Elemente verfügen größtenteils über eine beidseitige

Steherüberdeckung und sind in dezenten Grau- und Grünschattierungen (RAL 7042, RAL 7031, RAL 6000 und RAL 6021) ausgeführt. Dabei wurden die Elemente teilweise mehrfarbig beschichtet, um den schrägen Farbverlauf wiederzugeben. Auch Elemente aus Glas sind Teil des neuen Designs. Sie sehen nicht nur schön aus, sondern eröffnen auch die Sicht auf hinter der Lärmschutzwand liegende Bereiche.

Einfach montiert im Baukastensystem Durch ihr geringes Eigengewicht und weil sie in kompakten Verlaadeinheiten verpackt sind, ließen sich die Forster-Elemente unkompliziert und wirtschaftlich zur Baustelle transportieren. Auch am Montageort machte das compatible Baukastensystem die Arbeit einfach. So konnte die Lärmschutz-

wand an der Südosttangente problemlos errichtet und termingerecht fertiggestellt werden. 

